

Loewe AG: Vorläufige Neun-Monats-Zahlen 2009

Neue Prognose für 2009: Umsatzrückgang auf 350 Mio. Euro / EBIT in Höhe von 12 Mio. Euro

Kronach, 27. Oktober 2009 – Auf vorläufiger Basis lag der Umsatz des Loewe Konzerns im dritten Quartal 2009 mit rund 76,6 Mio. Euro nur um 3 % unter dem Wert des Vorjahres von 79,3 Mio. Euro. In den ersten neun Monaten 2009 ist der Konzernumsatz im Vergleich zum Vorjahr somit von 259,0 Mio. Euro um 15 % auf 220,4 Mio. Euro gesunken. Dabei war die Geschäftsentwicklung in den verschiedenen Märkten uneinheitlich. Während in Deutschland der Umsatz im dritten Quartal 2009 im Vergleich zum Vorjahr um 7 % auf 50,4 Mio. Euro gesteigert werden konnte, verzeichnete der Export mit Umsätzen in Höhe von 26,2 Mio. Euro einen Rückgang um 18 %.

Insbesondere die anhaltend schwierigen wirtschaftlichen Rahmenbedingungen in Teilen Europas haben die Geschäftsentwicklung von Loewe im Ausland in den ersten neun Monaten 2009 erheblich belastet. Dies gilt besonders für den für das Unternehmen wichtigen Markt Spanien. Darüber hinaus verschiebt sich aufgrund der deutlich verzögerten Fertigstellung von Komponenten durch externe Kooperationspartner der ursprünglich für das dritte und vierte Quartal 2009 geplante Produktionsstart der Loewe Audio-Video-Anlage „Mediacenter“ aus heutiger Sicht auf das zweite Quartal 2010. Durch diese beiden Umstände wird sich der bisher prognostizierte Jahresumsatz 2009 um voraussichtlich rund 25 Mio. Euro verringern.

Trotz des im Vorjahresvergleich niedrigeren Umsatz- und Produktionsvolumens sowie fortgesetzter Aufwendungen zur Premiumpositionierung der Marke Loewe konnte das Unternehmen im dritten Quartal 2009 mit 3,2 Mio. Euro ein positives Ergebnis vor Zinsen und Steuern (EBIT) erwirtschaften, nach 6,3 Mio. Euro im vergleichbaren Vorjahreszeitraum. In den ersten neun Monaten 2009 beträgt damit das EBIT 4,6 Mio. Euro, nach 20,5 Mio. Euro im Vorjahr.

Trotz des zu erwartenden Umsatzwachstums im vierten Quartal 2009 ist die bisherige Zielsetzung, für das laufende Geschäftsjahr mindestens das Umsatzniveau des Vorjahres zu erreichen, nicht mehr realistisch. Der Vorstand der Loewe AG erwartet deshalb einen Umsatzrückgang im Gesamtjahr 2009 auf zirka 350 Mio. Euro. Trotz der schwierigen gesamtwirtschaftlichen Situation in einigen Märkten Europas konzentriert sich Loewe zur konsequenten Durchsetzung der Premium Strategie auch künftig auf eine preisstabile

Vermarktung seiner hochwertigen Home Entertainment Systeme und rechnet für das Geschäftsjahr 2009 mit einem EBIT in Höhe von zirka 12 Mio. Euro.

Die kommentierten Abschlusszahlen zum Loewe Konzernbericht 1. – 3. Quartal 2009 werden wie angekündigt am Mittwoch, 4. November 2009, veröffentlicht.

Kontakt:

Loewe AG

Industriestraße 11

D-96317 Kronach

Tel.: +49 (0)9261 99-217

Fax: +49 (0)9261 99-444

<http://www.loewe.de>

presse@loewe.de